

Dialog Zukunft Kirchlindach

Protokoll Informationsveranstaltung zum Raumentwicklungs-konzept vom 6.11.2023



09.11.2023

Titelbild

Quelle: IC Infraconsult

Auftraggeber

Gemeinde Kirchlindach
Lindachstrasse 17
3038 Kirchlindach

Bearbeitende IC Infraconsult

Sandro Rätzer, Projektleitung
Clemens Flohr

Bezug

IC Infraconsult AG
Kasernenstrasse 2
CH-3013 Bern

1939.03 / 15.11.23 / A / Flo
\\zihl\proj\1000\1939.03_kirchlindach_raumentwicklungskonzept\02_prot\20231106_partizipative veranstaltung i\20231109_protokoll_dialogveranstaltung.docx

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	4
1.1	Programm der Veranstaltung	5
1.2	Impressionen	6
2.	Zusammenfassung und Resultate	7
2.1	Stärken und Schwächen	7
2.2	Entwicklungsmöglichkeiten und Verbesserungsvorschläge	9
3.	Fotoprotokoll	11

1. Einleitung

Raumentwicklungskonzept	Die Gemeinde Kirchlindach ist an der Erarbeitung eines Raumentwicklungskonzepts (REK). Das Raumentwicklungskonzept ist ein Planungsinstrument, welches der Planungsbehörde als raumplanerischer Wegweiser für die Zukunft in Kirchlindach dient. Der Gemeinderat möchte dieses Planungsinstrument gemeinsam mit der Bevölkerung entwickeln. Zu diesem Zweck wurde am 06. November 2023 eine öffentliche Veranstaltung durchgeführt.
Veranstaltung	Die Veranstaltung fand in der Turnhalle Herrenschwanden statt und dauerte von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr. Rund 120 Personen besuchten den Anlass.
Ziel der Veranstaltung	Das Ziel des Anlasses war einerseits die Bevölkerung über das Planungsinstrument und den Prozess zu informieren. Andererseits sollten die Einwohnerinnen und Einwohner aktiv Bedürfnisse und Vorstellungen zur zukünftigen Siedlungsentwicklung in der Gemeinde einbringen. In grösseren Diskussionsgruppen wurden Inputs zu raumplanerischen Themen, Herausforderungen und Verbesserungsvorschläge besprochen und gesammelt. Die Inputs und Ideen wurden von den Gruppen schriftlich auf Flipchart und Plänen dokumentiert. Die vorliegende Dokumentation dient als wichtige Grundlage für die weitere Erarbeitung des Raumentwicklungskonzept.
Protokoll	Die vorliegende Dokumentation beinhaltet die gesammelten und zusammengefassten Notizen sowie ein Fotoprotokoll. Die Zusammenfassung der Notizen ist im Kapitel 3. Das Fotoprotokoll (Fotos sämtlicher Plakate und Pläne) befindet sich im Kapitel 4
Weiteres Vorgehen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erarbeitung Zielsetzung & Schwerpunkte mit Begleitgruppe, Kommission für Entwicklung und Gemeinderat Frühling 2024 ▪ Entwurf Raumentwicklungskonzept Herbst 2024 ▪ Öffentliche Mitwirkung REK mit Informationsanlass Herbst 2024 ▪ Überarbeitung REK und Beschluss REK durch Gemeinderat Ende 2024
Schulprojekt	Im Rahmen des REK-Prozesses wurde das Schulprojekt «Was gefällt mir in der Gemeinde?» durchgeführt. Das Ziel ist die Kinder und Jugendliche einzubeziehen und die Ideen und Perspektiven im REK punktuell einfließen zu lassen. Die Schülerinnen und Schüler bekamen fünf Fragen als Ausgangslage (z.B. Weshalb lebe ich gerne hier? Was gefällt mir nicht so gut?). Die Lehrpersonen haben diese Fragen mit den Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Unterrichts behandelt. Die Resultate waren sehr vielfältig: Plakate, Podcasts, Zeichnungen, Collagen, Pläne. Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe wurden eingeladen, einen Fragebogen Online auszufüllen. Die Resultate wurden an der Veranstaltung vom 6.11.2023 präsentiert und ausgestellt.

1.1

Programm der Veranstaltung

Einleitung

Das Programm der Veranstaltung sah wie folgt aus:

Zeit	Programmpunkt
19:00 Uhr	Begrüßung
19:05 Uhr	Präsentation IC Infraconsult <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was ist ein Raumentwicklungskonzept? ▪ Raumplanerische Grundlagen und Rahmenbedingungen ▪ Siedlungsentwicklung in Kirchlindach
19:40 Uhr	Vorstellung und Vernissage Schulprojekt «Was gefällt mir in der Gemeinde?»
20:00 Uhr	Gruppendiskussionen (ca. 10 Personen pro Gruppe) Diskussionsrunde 1: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Weshalb leben Sie gerne in Kirchlindach? Was sind die Schönheiten und Stärken der Gemeinde? ▪ Was gefällt Ihnen nicht so gut? Wo sehen Sie Verbesserungsmöglichkeiten? Diskussionsrunde 2: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wollen wir noch wachsen? ▪ Wo und wie soll die Entwicklung stattfinden?
21:15 Uhr	Weiteres Vorgehen
21:20 Uhr	Apéro

1.2 Impressionen



2. Zusammenfassung und Resultate

Einleitung

Sämtliche Plakate und Pläne waren Teil der Auswertung. Die vorliegenden Resultate sind eine Zusammenfassung der diskutierten Themen, Herausforderungen und Umsetzungsvorschläge. Die **hervorgehobenen** Punkte wurden mehrfach genannt bzw. erhielten eine hohe Priorisierung (vgl. grüne Punkte auf den Plakaten im Anhang). Die Ergebnisse der beiden Diskussionsrunden wurden in zwei Kapitel aufgeteilt:

- 2.1 Stärken und Schwächen
- 2.2 Ziele und Umsetzungsvorschläge

2.1 Stärken und Schwächen

Themen	Stärken	Schwächen
Siedlung		
Wohnen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gleichzeitig urban und ländlich ▪ Nähe zu Stadt Bern ▪ Schöne Wohnsiedlungen ▪ Hohe Wohnqualität dank massvoller Planung ▪ Ortsbild / Historische Gebäude / alte Bauernhäuser / Kirche ▪ Viele einzigartige, kompakte, lebendige Siedlungen ▪ Man kennt sich, Zusammenhalt ▪ Kein Dichtestress ▪ Dorfkern Kirchlindach ▪ Altersdurchmischte Gemeinde, gute soziale Durchmischung ▪ Überschaubare Grösse der Gemeinde 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aarematte ▪ Fehlendes Zentrum (Ort der Begegnung) aufgrund Verkehr, Fehlender Dorfkern Herrenschwanden ▪ Flachdächer / Ortsbild ▪ Fehlende Integration Quartier Aarematte ▪ Bauqualität bei aktuellen Bauvorhaben wird vernachlässigt (z.B. Neubauten Bernstrasse) ▪ Verzettelte Überbauungen ▪ Zu starkes Wachstum der Gemeinde, zu viel Bautätigkeit in den letzten Jahren ▪ Schlafgemeinde
Arbeiten / Landwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitsplatzqualität ▪ Arbeitsplätze ▪ Landwirtschaft (Zusammenarbeit mit Bevölkerung: Hoflädli, Viehschau, Dorfmarkt) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Gewerbeland
Grundversorgung / Schule / Infrastruktur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einkaufsmöglichkeiten in Kirchlindach ▪ Dienstleistungen (Zahnarzt) ▪ Gute Entwicklung der Infrastruktur ▪ Schulen, Kita, Kindergarten vor Ort ▪ Restaurant als Treffpunkt 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fehlende Einkaufsmöglichkeiten, Dienstleistungen (Arztpraxis) ▪ Gemeindehaus ▪ Schulhaus Kirchlindach (nicht für aktuellen Unterricht geeignet)

Themen	Stärken	Schwächen
Verkehr	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gute Velowege und Wanderwege ▪ ÖV-Verbindung zu Bahnhof ▪ Gute Verkehrserschliessung ▪ Verkehr «im Rahmen» ▪ Carsharing Angebot ▪ Sichere Schulwege in Herrenschwanden 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mangelndes ÖV-Angebot (insbesondere Wochenende/Randzeiten, Ortsteil Kirchlindach) ▪ Überfüllte Postautos ▪ Viel MIV zu Stosszeiten ▪ Tempolimit nicht beachtet ▪ Viel Durchgangsverkehr/Schleichverkehr in Ortsdurchfahrten (z.B. Oberlindach, Heimenhausstrasse, Kirchlindach, via Meikirch von Aarberg, Strasse Münchenbuchsee-Oberlindach) ▪ Einfahrt Halenstrasse für Velos gefährlich ▪ Verkehrssituation Stuckihausstrasse (40 Tonner) ▪ Zugang Bushaltestelle und Unterführung Mööslimatt nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität (Rollator, Kinderwagen etc.) geeignet ▪ Beleuchtung ▪ Erschliessung ▪ fehlenden Verbindung ▪ Mangelnde Verkehrssicherheit (Kantonsstrassen, Nähe Schulhäuser) ▪ Schulwegsicherheit nach Uettiligen, in Kirchlindach ▪ Ortszentren nicht Fussgängerfreundlich ▪ Zu viel Carsharing
Landschaft	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vielseitige Landschaft ▪ Viel Natur / Wald / Moor ▪ Tolle Aussicht, Weitsicht, Alpensicht ▪ Renaturierung Glasbach 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mangelnde Biodiversität und Landschaftsqualität ▪ Zu viele eingedolte Gewässer ▪ Zu wenig Vernetzung von ökol. wertvollen Flächen ▪ Keine Lobby für Natur und Landschaft ▪ Grünes Band wird nach vernachlässigt
Freizeit / Erholung / Kultur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nähe zur Aare ▪ Nähe zu Naherholung ▪ Heimeli ▪ Vielseitiges Vereinsleben ▪ Freizeitaktivitäten, Spaziermöglichkeiten ▪ Alpaka Hof ▪ Pfrundhaus als Begegnungsmöglichkeit 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fehlende Spielflächen ▪ Fehlende bzw. zu kleine Turnhalle ▪ Fehlende Freizeitangebote, Jugendzentrum, Begegnungsräume, insbesondere für Jugend ▪ Fehlendes Kulturangebot ▪ Verbesserungspotenzial Gemeindeverwaltung
Energie / Ver- und Entsorgung		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fehlendes Energiekonzept, fehlende Steuerungsmassnahmen von Seiten Gemeinde, fehlendes Konzept für Fernwärme/Heizzentrale (z.B. für Überbauung Aarematte) ▪ Plastikrecycling fehlt
Weitere Themen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wenige soziale Brennpunkte ▪ Ruhe ▪ Steuersatz ▪ Bürgernahe Verwaltung ▪ Engagierte Bevölkerung (Stimmbeteiligung) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zu lange politische Prozesse ▪ Verwaltungsmitarbeitende wohnen nicht in Gemeinde ▪ Wenig Einfluss auf Planung ▪ Herausforderung Stadt & Land ▪ Herausforderung Kirchlindach & Herrenschwanden (getrennte Siedlungsgebiete, fehlender Zusammenhalt)

2.2 Ziele und Umsetzungsvorschläge

	Ziele	Umsetzungsvorschläge
Siedlung		
Wohnen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Moderates, minimales Wachstum (< 8 %), kein Stillstand ▪ Gemeindecharakter erhalten ▪ Kritisch gegenüber Wachstum ▪ Siedlungsentwicklung nach Innen (SEin) fördern ▪ Keine Einzonungen auf Fruchtfolgeflächen ▪ Umnutzung von nicht mehr genutzten Bauernhäusern (z.B. angrenzende BH in Kirchlindach) ▪ Wachstum innerhalb bestehender Bauzonen / Baulandreserven ▪ Keine Neubauten in Erhaltungszone ▪ Hohe Bauqualität (z.B. keine Blöcke) stärken ▪ Thalmatt: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Keine Neueinzonungen bei Umstrukturierung Sportanlagen ▪ Umnutzung / Verdichten in Mischzone ▪ Gewerbezone in Wohnzone ▪ Gemeinnütziger Wohnraum fördern (z.B. bei Baulandreserve von Gemeinde in Kirchlindach), Mehr Mietwohnungen ▪ Aktive Bodenpolitik etablieren ▪ Wohnen für alle Generationen (Familien, ältere Personen) (z.B. bei Baulandreserve Kirchlindach) ▪ Wohnflächenverbrauch verbessern (z.B. Wohnungstausch Familie<->Seniorenpaar, Aufzonung darf nicht zu Verringerung der Wohnungsdichte führen) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorschläge Aufzonungen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufzonung muss zu höherer Wohnungsdichte führen ▪ Aufzonung von Einfamilienhausquartieren ▪ SEin vorzugsweise in Herrenschwanden ▪ Aufzonung in W2 Hostalen, Kirchlindach West, Oberlindach Ost ▪ Aufzonung von W2 nach W3 ▪ Umnutzung Tennishalle ▪ Bestandes Zonen in Oberlindach und Herrenschwanden: Bauvorschriften anpassen, damit Parzellen gesamtheitlich genutzt werden können und nicht nur einzelne Gebäude ▪ Par. 888/737: Einzonung überbautes Gebiet ▪ Dorfkerneplanung Kirchlindach angehen ▪ Immobilienstrategie Gemeinde erarbeiten (Areal altes Schulhaus umnutzen, Schulhüsi, Lehrerhaus, Bauernhof Breitmaad) ▪ Schulhaus Kirchlindach aufstocken ▪ Baulandreserve Friedhof nicht überbauen (evtl. auszonieren)
Arbeiten / Landwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erhalt bestehende Gewerbezone (keine Mischzonen) ▪ Förderung Gewerbe 	
Grundversorgung / Schule / Infrastruktur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Infrastruktur muss Mitwachsen, modernisieren (z.B. Schule) ▪ Grundversorgung fördern (Lebensmittel, Arzt, weitere Dienstleistungen, lokale Produkte), z.B. in Thalmatt 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gemeindehaus sanieren ▪ Umnutzung altes Schulhaus (keine Einfamilienhäuser)
Verkehr	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ÖV- Angebot verbessern ▪ Abstimmung Siedlungsentwicklung und ÖV-Verkehr optimieren ▪ Abstimmung Verkehr mit Nachbargemeinden verbessern ▪ Gestaltung Uferweg verbessern ▪ Verkehrssicherheit und Schulwegsicherheit verbessern ▪ Verbessertes und sicheres Velonetz schaffen ▪ Ortsdurchfahrten verbessern / aufwerten (Durchgangsverkehr vermindern) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verkehrsberuhigung in Ortsdurchfahrten (Verhinderung Durchgangsverkehr) ▪ Einbahnstrasse Stuckihausstrasse ▪ Velowege für Kinder Richtung Stadt und Uettligen ▪ Schaffung Veloweg Halenbrücke- Uettligen, Richtung Bern ▪ Schaffung / Optimierung Schulwege ▪ Einführung Tempo 30 auf Kantonsstrassen in Ortsdurchfahrten ▪ Erschliessung Parzelle Balsiger / Lindachstrasse regeln ▪ Zeitbegrenzte Durchfahrt ▪ T50 auf Gemeindestrassen
Landschaft	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufwertung und Erhalt Aarelandschaft ▪ Verbesserung Biodiversität 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gesamtkonzept Gestaltungskonzept Aare
Freizeit / Erholung / Kultur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gutes Infrastrukturangebot für Vereine, Jugend gewährleisten ▪ Freizeitangebot für Jugendliche ausbauen (nicht nur Sport) ▪ Kulturangebot für Jung und Alt fördern (Kulturräume) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Begegnungszentrum mit Café in Kirchlindach ▪ Begegnungsorte, Verweilorte für Jung und Alt schaffen ▪ Bessere Ein- Ausstieg Aareschwamm ▪ Mehr Spiel- und Sportangebote für Jugendliche ▪ Sitzgelegenheiten in der ganzen Gemeinde (nicht nur Aare) ▪ Brätlistelle Leutschen erhalten/aufwerten ▪ Altes Schulhaus: Zwischennutzung für Kunstprojekt

Ziele	Umsetzungsvorschläge
Energie / Ver- und Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ÜOs an Energiestandards anpassen ▪ Steuerungsmassnahmen zur Förderung von erneuerbaren Energien / Umwelt ▪ Erarbeitung Energiekonzept (Vorbildfunktion Gemeinde) ▪ Förderung ZEV Energie ▪ Recyclingkonzept erarbeiten (verschiedene Rohstoffe)
Weitere Themen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sozialer Zusammenhalt der Ortsteile verbessern ▪ Plattform Wohnungstausch

3. Fotoprotokoll

Einleitung

An der Veranstaltung wurden zwölf Gruppen mit jeweils ca. zehn Personen gebildet. Das Fotoprotokoll umfasst sämtliche Plakate und Pläne dieser Gruppen. Auf den Plakaten wurden folgende Themen behandelt:

- Plakate Stärken Schwächen (+/-)
- Verbesserungsvorschläge, Wünsche (★)
- Übersichtspläne der Gemeinde mit Verortung von möglichen Massnahmen zur Siedlungsentwicklung
- Die grünen Punkte auf den Plakaten wurden durch die Teilnehmenden für besonders wichtige Themen/Herausforderungen/ Vorschläge vergeben.

ÖV-
Verbindung
unzureichend

Verkehrs-
Sicherheit
ungenügend

Schulweg
nach Uetligen
gefährlich

Stadt^{•••}nähe
und doch
im Grünem

Hohe Qualität[•]
in den
Quartieren

Dorfcharakter[•]
Zusammenhalt

+

- Stadtnähe + •
Ländlicher Charakter
- Landschaftsbild / Panorama
- Hohe Lebensqualität
- gesicherte Schulwege (Fuss)
in 3037
- Grosser Erholungswert
(Wald / Fluss / Aussicht)

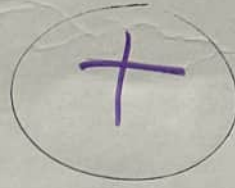
-

- ÖV-Angebot
verbesserungswürdig
insbes. Randzeiten Sa/So
- Velo-Verbindung u. Bern
- Tempo MIV
- Zuviel Verkehr
- nicht gesicherte Schulwege
in 3038



- Landschaft
 - vielreihig
 - Naherholungsgebiet
- wenige soziale Brennpunkte
- ländliche Gemeinde & Stadtnah
- massvolle Planung
 - Wohnqualität
- Ruhe
- ÖV → Kirchhildach
- Zusammenarbeit
- Landwirtschaft &
- Bevölkerung; z. B.

Hofläden, Viehweide, Dorfmarkt



- Stenerratz
- Heimeli
- Akt. Vereinsleben
 - z. B. Thurnverein
- Erscheinungsbild text. Gebäude
 - z. B. Pfarrhaus, Kirche



- Verkehrssituation
 - Velo, Peleuchtung, Erschließung, fehlende Verbindung, Sicherheit
- Fehlender Ortsleben
 - Verkehrssituation, fehlende Zentren
- Durchgangsverkehr
- ÖV überlastet
- + zu wenig Frequenz
- Flachdächer
- Energiekonzept ~~fehlt~~

- Fehlende Freizeitangebote

Aarewilk gehört "wie" nicht zur Gemeinde
"Nur Steuerzahler"

- Gemeinde ~~hat~~ hat
noch "Verbesserungspotenzial" Powerwerk

Fehlende
SIELEPLÄTZE /
SIELEFLÄCHEN
AAREMATTE / MÖÖSLIMATTE

Stadt nah
un d
trotzdem
im Grünen

Urban
+
"auf dem land"

Herzschwand
Dev

Kirchlindach:
Viel Verkehr zu
Stosszeiten
Verkehrsbearbeitung

Velovege
Wandwege

Herzschwand
Halenstrasse
Gefahrenstrasse
v.a. Velos

Kirchlindach
- schnell in Nahholung
- schöne Wohnsiedlung
- Landwirtschaft
- Poschi noch Bala
recht gut!

+	-
Stadt Nähe	ÖV
Land Nähe	Einkaufen
Aare	

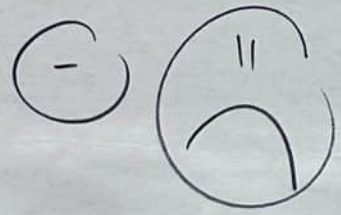
VERKEHRS-
SITUATION
STUCKISHAUSSTR.
(40 TONNER)
EINBAHN ??

Kirchlindach:
- Begegnungszentrum
- mit Kaffeehäbli
- Treff Spiel + Sport
7. Juni 2018

- Velowege für
Kinder für Stadt
gen. Weiligen

Kirchlindach:
Bessere Postverbindung
zu Weiligen
- Arztbesuch
- Coop

ZUGANG POSTAUTO-
HALTESTELLE MÖÖSLIMAT
NICHT BEHINDERTEGEGRECHT
(KINDERWAGEN SEHR
SCHLECHT MACHBAR)



Ländliches
Dorfcharakter

- Natur (Wald / Tiere)
- Nähe Stadt

Gute Lage: sonnliche
Ausrichtung, nahe
Bene

Begegnung mit
Menschen

- Natur
- Pflege
- Erholung
- Wald
- Aussicht

Nat
S

als
Erholungsort

Lebens
Nachtweil
nicht in ganz
abgehört

- spätes Angebot
für Jugendliche
- ÖV Stalhart am
Abend + So

Durchgang -
Verkehr
morgens
abends

Viel Verkehr,
Tempo, Lärm

Dorfkern
Gemeinde-
Haus

Dorfkern
'Herrenschwanden'
→ nicht
vorhanden!

Ortszentrum
nicht Fuss
freundlicher

fehlende (Wald)erholung
Herrenschwanden

(+)

(-)

• Idealisch, viel Natur
• Minus (zwei) Sol.
• Einbezahltes (125) in Kirchlandach
• keine Dienstleistungen
• viele Vereine

Kirchlandach
Kommunikation und
Präsenz kompetent
Lebensqualität
Landschaft

Landschaft
wunderschönes bayer.
Dorfleben, Völg,
Tiere
Landwirtschaft

Schöne Aussicht / Landschaft
Gute Verkehrsanbindung
Zentrumnah

Nähe zur Stadt
einst. und ländl.
Gute W-Lösung
natürliche Bausubstanz

Bevölkerung
Aare
Modern / ruhig

- eigenes Biotop / Obstgarten
- nahe zu den Behörden, Gemeinde
• dieses Nachhaltigkeitsziel

Wohnortwahl
- Aare / Wald
• ÖV-Verbindung -> Stadt
-> Durchmischung Altersgrup.
pen

• viel
• Problem...
der Stadt

Kirchlandach
zunehmend
Verkehr über
• (Obelis) sowie
von

Karussellbau auf
Boden Kirchlandach
Sind gefährlich und
ein Schaden fürs Dorf
(30er Jahre aufwärts
etc.)

- wenige Angebote für Jugendliche

Fitness
Einkehrmöglichkeiten
• Spielplätze

- Elektrifizierung
Lichter Stadt

- Felder
-> Hörschwächen / K...
guter...
-> Einkehrmöglichkeiten

• Verkehrsnetze massiv
zugewonnen
• ÖV in Kirchlandach
am WE eher dünn

Kein Gewerbegebiet
Stadt land gepfl.
Zunahme politische Prozesse

- Die Parkhausfunktion der Hauptstrasse durch Dorf (Gemeinde hat) - Parkhaus (Samstag - Sonntag)

zu wenig
mit Qualität
- zu wenig
Produktivität und
- zu viele abgestorbene
- zu wenig
ökologisch
- keine Lobby für
- 2000

Der ländliche Charakter des Dorfes
- die Tabak- und
- die Bauland- und

• Natur
• OV
• Einkauf
• Schulen
• Restaurant
• Landwirtschaft
• TVR
• Freizeitanlagen

+ sehr attraktives
- hohe
- viel Raum für
- gute Ansätze für

- (zu) starker Bevölkerungszuwachs
↳ Bauflüchtigkeit erhöht

Himmel
• OV

- Verkehrssituation
um Schulhäuser
- zu wenig
(Hilfsgeld)

→ Ländlich und doch Stadtnah
→ (noch) grosse unverbauete Flächen

+
- guter Mix von
- weite
- hohe- und
-

umfassende
- unbefriedigende
- zu wenig
- fehlende
- schwierige

+ viel
+ (alte
+ aktive
+ regelmäßige
+ Spielgruppe

+ doch sehr zentral
+ Aussicht + Landschaft

- Wachstum der Gemeinde

+ Alpenansicht
+ hohe
+ sehr ländlich
+ Verkehr im
+

- Verkehr
- Einkaufszentren
- zu hohe

Schöne Lage
ruhig
man kennt einander
Nachbarschaftshilfe
möglich
Pondl nach Bern
Einbindungsmöglichkeit
Zuhause
Grundhaus als Begegnung
möglichkeit

Natur/Wald
Nähe zur Stadt
gute ÖV-Anbindung in
Horenschwanden
Lebhafte Quartiere mit
Kindern

- kein Konzept für
Heizkosten vorant
- Überbauung
Horenschwanden
- keine Jugend-
zentrum/-treff
- für wenig zu liegen
lassen

"Dorfkerne"
sind kein
Zentrum
keine Begegnung
möglich
zuviel
Verkehr
via Durchgangs
Verkehr !!

→ ländliches Gebiet
→ Nähe der Stadt BE
→ Naturschutzgebiet
→ Vereine
→ große Gemeinde
→ gute Anbindung
des Infrastrukturs

- ohne Darstellung
- noch nicht alles überbaut

keine Anstreichs

- Anstreichsbau
- Überbauungen
Massenschwanden

- jährlich immer mehr
Verkehr
- um teil unpassende
Dorfkerne

keine Angebote für
Jugendliche!
~~...~~
- ÖV-Verbindungen zu
Kittlindal an
Wochenende

- viel Landschafts-
gebiete (Moos, Hügel,
offene Flächen)
- exponierte Bevölkerung
(Stromerzeugung)
- gute ÖV-Anbindung

SCHÖNE AUSSICHT
→ GUTE WOHNUNG
LÄNDLICH UND
TROSTZUM NACH
AN BERN
- DORTVEREINE
→ ZUSAMMENHALT

- schmale Strasse
miten des Dorfs
(Kilch)
- gut ÖV-Anbindung
- wenig Begegnungs-
räume
- "Schlafort" - viele
sind gar nicht abend...

→ ...
→ ...
→ ...
→ wenig Begegnungs-
räume



Aare
Wald
Spielplatz
Buhig
ÖV
Schwimmbad
Alpkahof

Intakte Landschaft
Gute ÖV-Verbindung
Wohnqualität

Lebens- und Wohnqualität
Nähe
Agglomerationsnähe

- Nach von Bern
- 7 Tage einkaufen (Voll)
- Schwimmbad im Dorf

- Nahverkehr
- Nebenwege / Nebenwege
- Schnell in Bern
- Veloverbindungen

Durchgangsverkehr
Einkaufsangebot

Zuviel Verkehr
- Durchgang
Zuviel überbaut
zu kleines Schulhaus
wenn noch mehr gebaut wird

- VERZETTELTE ÜBERBAUUNG
- FEHLERBEWERTUNG
- FEHLERBEWERTUNG

Durchgangsverkehr
- mit baulichen Massnahmen beeinflussen

Pendlerverkehr
 Zentrale Pendlerverkehr
 Zuviele MIV

logische Verkehrsinfrastruktur
ist oder schlecht ausgebaut
upstrasse Herenschwanden - Orschachen

Einfluss auf Planung
s. auch - und Lösung

- ⊕ Nähe zu Bern
- ⊕ schöne Natur, ruhige Umgebung
- ⊕ Nordland Reise
- ⊖ teilweise unsicher für Velo
- ⊖ keine Jugendräume
- ⊖ wenig niederschwelliges Kulturangebot
→ aber: Nähe zu Bern

- + Lage in der Nähe v. Bern
- + Tolle Landschaft Sicht in die Berg
- ÖV: Sonntag und Abende zu wenig dichter Postautofahrplan

- + Ruhe
- + Aussicht
- + Stadt Nähe

- + Wohnort umgeben von Natur
- + Nähe zu Stadt

- + (an der A (Waldreit))
- + Biotopflächen (Natur/Natur)
- + ÖV
- + 500 m Höhen / tolle Landschaft

- + Sicht auf die Kirche
- + Aussicht von der Leutsche
über der schönsten
ste von und

- ⊕ DER NÄHE WÄLDER
WUNDER SCHÖNE LANDSCHAFT

- STRASSE FÜR UNSICHERE RADFAHRER
- VERBINDUNGEN ÖV SONN- + FEIERTAG, SPATABENS

Der Löhwald mit seinem Moor und da Wald in dem das Büssellimass liegt sind grossartige Orte

- Schönheiten: Alpensicht
- Stärken: Nähe zu Stadt und aber ländlich
Beliebt: Landschaft / Arbeitsort

Wird in Horrenschwanden da Siedlung haben man will werden konnte und ab in AS ~~ist~~ während dieser Rechtsrumf an der Komte und weil der damalige Gemeinderat dieses damals Gleisvorlage Projekt umländert hat.

- Ländliche Genade
- Eigenständigkeit
- ⊖ Verkehr

- Es ist wie eine Zweigleisige Gemeinde

- Verkehrsicherheit Velofahrer
- ÖV am Abend + Sonntag

- Zeit begrenzt durchfahren
- Ungestaltung Dorfkern

Was gefällt nicht:
Überbauung Rosnste.
Horrenschwanden

- Verkehr
- Dorfkern
- ÖV-Verbindungen

+

-



stadtnähe
→ ländlich, sehr
nah an Stadt

ländlich

ÖV-Verbindungen
(Herrenschwanden)

Verkehr
· zu viel
· Tempolimit teilweise
nicht beachtet

Veloinfrastruktur

2-teilige Gemeinde
Herrenschwanden /
Kirchblindach

minimales
Wachstum,
Gemeindecharakter
erhalten

Veloinfrastruktur
verbessern
mehr Sicherheit



① - Leben auf dem Land und trotzdem fast in der Stadt
- Natur, Weitsicht
- gute Durchmischung des anliegenden Handwerks

+ viel, nahe Naturgebiete
• Nähe zur Stadt
• gute Schulen

- Einmalender Verkehr auf den Hauptstrassen
- Behälter für Müllabfuhr nicht in Wohnstraßen

ländliches Charakter (kleine Häuser, keine Blocks)

+ Zentrumsnähe und trotzdem ländlich

Einmaliger Raum für Vereine (Vereine, Klubs, Vereine)
Tunhalle für TVK fehlt
Nähe zum Kindergarten

... für Jugendliche
- Verknüpfung (Hauptstrasse, Hauptstrasse / Wohnstrasse)

- OV-Anbindung KI
- Mobility soll ermöglicht werden

+ Das man auf dem Land wohnt im Grünen
Nähe der Stadt mit Bus + Parkende Verbindung

ÖV-Verbindungen

+ ÖV- und Carsharing

Wenig Posten zu Hause (an Wochenenden + Nachts)
mehrere Einkaufsmöglichkeiten
gefährliche verkehrsreiche Strassen

Posten zu Hause (an Wochenenden + Nachts)
mehrere Einkaufsmöglichkeiten
gefährliche verkehrsreiche Strassen

gute Verkehrsmittel
Wohnen + Arbeit
Anliegerstrassen - Schranken mit Autos
- von Bergparten über Parkbereiche
- von Kirchhöfen über Wohnbereiche
- von Grünflächen über Wohnbereiche

Wenig Landwirtschaft und wenige Wohnzonen
Nähe zur Stadt
Wohnungsmischung

Überwinden der sozialen Lebensqualität

Einmaliger Raum für Vereine (Vereine, Klubs, Vereine)
Tunhalle für TVK fehlt
Nähe zum Kindergarten

Tausch Wohnraum
Wenig Angebote für Junge (Jugendkultur)
Schulhaus KI nicht für aktuellen Unterricht geeignet

An der Bänke die Betonbänke sind schön!

Landchaft
Weitsicht
+ Anbindung an Stadt
+ Aare + Aareweg

- Kleine alte Bauhalle Kindertagesstätte

*
moderne Entwicklung des Ortskerns
Sicherstellung eines zentralen
moderne Infrastruktur (z.B. Schulen, Grünflächen, etc.)

* Wünsche
• Mehr Posten zu Hause (an Wochenenden + Feiertagen)
• Läden in der Thalmitt
• Velowege

* Lebendiger durchmischt
Kindertagesstätte
* Gemeinschaftswohnung
* 20er Zone KI Zentrum

* Strassenraum Hauptstrasse beruhigen

* Jugendtreffpunkt
gute Kooperation mit Nachbarn und anderen betroffenen Verbänden

(+)

Landschaft

Sicht auf die Berge

Stadt Nähe

Halensiedlung

Aare

Glasbach Renaturierung

Schulhäuser

Lörmoos und Büsselfloos

Kirche

Nordirlandreise Pfarrer

(-)

Sicherheit für Velos

Verkehr Buchsi

keine Jugendräume

wenig Kultur

Zweiteilung der Gem.

ÖV Verbindungen

Bernstrasse

Nutzung altes Schulhaus

30 km/h Ortskern

Gemeindestr. 50 km/h

WÜNSCHE: Neugestaltung Dorfkern

Dichterer Fahrplan Postauto

Sicherheit für Velofahrende

3M



TABLETOP EASEL PAD
TABLEAU A FEUILLES
MOBILES SUR TABLE



ZUKUNFT



Begegnungs-
Zonen
Schaffen

Situation
Durchgangs-
Verkehr
Verbessern

Genossen-
schaftlicher
Wohnbau

Kultur-
Atelier

Sport-
Infrastruktur



- Temporeduktion MIV ●●
- Sichere Veloverbindung u. Bus ●●●
- Energiekonzept ●
- Vorangehen der Gemeinde bei erneuerbaren Energien ●
- Ermöglichung alternativer Wohnformen ●●●
- Verbesserung ÖV-Angebot ●●●
- mehr Spielplätze / belebte Plätze
"Verweilplätze"



Infrastruktur ●
Vereine, Turnhalle, MZH...
Jugendtreff

Kein Wachstum ● ●
auf Ackerland selbst
wenn Kantar zustimmen
würde.

✓ Qualitatives Wachstum
○ Neues Wachstum bedingt
neue Infrastrukturen (Schule...)

WUNSCH

BESSERE
EIN-/AUSSTIEG
FÜR
AARESCHWIMMER

- * Begegnungszonen für Jung & Alt
- * Sitzbänke nicht nur an der Park, aber auf anderen Wegen

*
Besseres ÖV-Angebot
Verkehrssicherheit

~~W~~ Gestalten
Umsatz Aare
Infrastruktur an
der Aare Fußgänger

wunderschöne
Aarelandschaft
eine neue Raumplanung
würde sie zerstören

Viele Wege
Holzbrücke → Ubbel
- Schulweg
Therapie Weg
Hornschwandenstr.

AUTO-
KLIMAT
NGERECHT

VERBESSERUNGS- VORSCHLÄGE

Parallele Behälter
Lindachstraße
Erhellung und
regeln!

Gemeindehaus
erhalten und
sanieren

Gesamtkonzept
für die Gestaltung
der "Erholungszone"
Aare in Herrenschanzen

Alterswohnungen
(29% + 60 Jahre...)

bzw.
Konzepte für's
Wohnen im Alter

Dorfplatz
lebendiger
werden
lassen

(Mehr Musik/
Ausstellungen/
Anlässe/Events)

Plastikmüll in
Gemeinde sammeln

Obstkorbe aufwerten

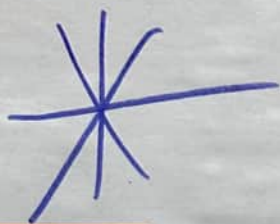
- Renovieren
Gemeindehaus
- Mietwohnungen
Bedarf!
- Infrastruktur
Koranschneid
baum + sanieren

Kulturangebote
für Jüngere
→ Jugendtreff
wäre schon
sinnvoll ☺

Jugendtreff
Alterswohnungen

- Freizeit-
angebote
Jugendliche
(nicht nur Sport
+ Musikschule)
- Gestalten Hand
Werkzeug, Malerei...
(Ermög. z. Hef. stellen)
- Theater / Tanz

Aufwertung
"Dorfkern"
Herrenschanzen



- Erhaltung von Gewerbe,
Einkaufsmöglichkeiten etc.

- Neubauten die ins
Ortsbild passen

- Verkehr *
- soz. Wohnungs-
bau
- Wohnraum
für ältere
Menschen
- generationen-
projekte
- Treff Jugendliche

- Weniger Durchgangs-
verkehr durch
die Gemeinde durch
Nachbargemeinden
+ Verkehrsstillung

• Alterswohnungen mit grossem
Balkon

- Generationenprojekt
- langsames Verkehr
- Einkaufsmöglichkeiten (Markt/Galerie)
- mehr Kioskräume

Raum für Kleingewerbe
und Handwerksbetriebe

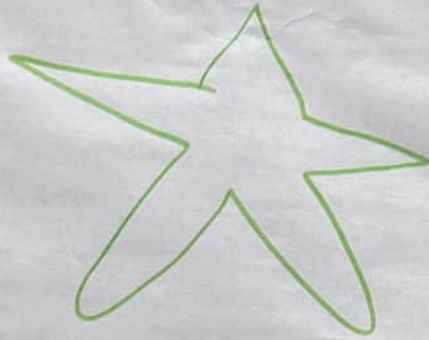
Begegnungsorte
Dorfplatz Kircheneingang
(→ Café)

Jugendtreff

Landschaftsbild - Erhalt
Erhöhung Biodiversität

- * Mehr kulturelles Angebot
- schnelle Nutzung d. alten Schulhauses
als Kunstprojekt
- Bessere Steuerungs massnahmen
+ Gemeinde + Umwelt/Energie-
bemühungen NACHHALTIGKEIT

*
Lust haben super!
noch erweitern



- Einfamilienhäuser
aus/aufbauen
→ Riesiges
Wohnungspotenzial

Treffpunkte
div.
Akteur
z.B. BIZ
erhalten!!
öffentliche
Spielplätze
Bratcipleatze

- Park als Begegnungs-
ort (BIZ/Schul/
Bergzeit...)
- Zone 30 im
Dorf
- freie Durchsicht
erhalten

Bienen -
Blumen -
Sträucher -
Bäume -
Biodiversität
S

Abfall mit -
Schiff!
Sammeln
von verschieden-
sten Rohstoffen!

* Offere ÖV-Verbindungen*
ab Kirchli-dach an
Wochenende (jede halbe
Stunde)
• Orte/Begegnungszonen für
generationsübergreifende
Begegnungen
• mehr E1-kaufsmöglich-
keiten in Herenschwade
• bessere Übersichtlichkeit
beim Kreisverkehr* nach
Herenschwade & Ort-
schwaben (Hecker schneiden)
*i. Kirchli-dach

* Jugendtreff ein-
richten, nicht nur
in Vettlingen
• Sicherheit für Velos
erhöhen auf Strasse
zwischen Thalwatt
und Hohenriedlung
(z.B. Velostreifen oder
bessere Beleuchtung)
• leeres Schulhaus
Herenschwade nutzen!
• Volleyballfeld bauen
(z.B. bei Heimer oder
Thalwatt)

Einkaufe -
möglichste
die echt die
Regionalität
+ Zukunft
als weite
Wesen

*
Treffpunkte
Seniore
Jugend

Zustufen für
Heizungen planen,
→ Fernwärmepipeline
für mehrere Dörfer
→ Hausweg/Häuser
nicht nur im Bem-
stane
- mehr Anlieger-
zone neu
Durchgang verhalten
*4 Hubs lösen

Bei aufgehobenen Landwirt-
schaftsbetrieben flexibel Um-
nutzung grosszügig ermöglichen

* * *

Bestehende Einfamilienhaus-
quartiere verdichten:

↓ * * *

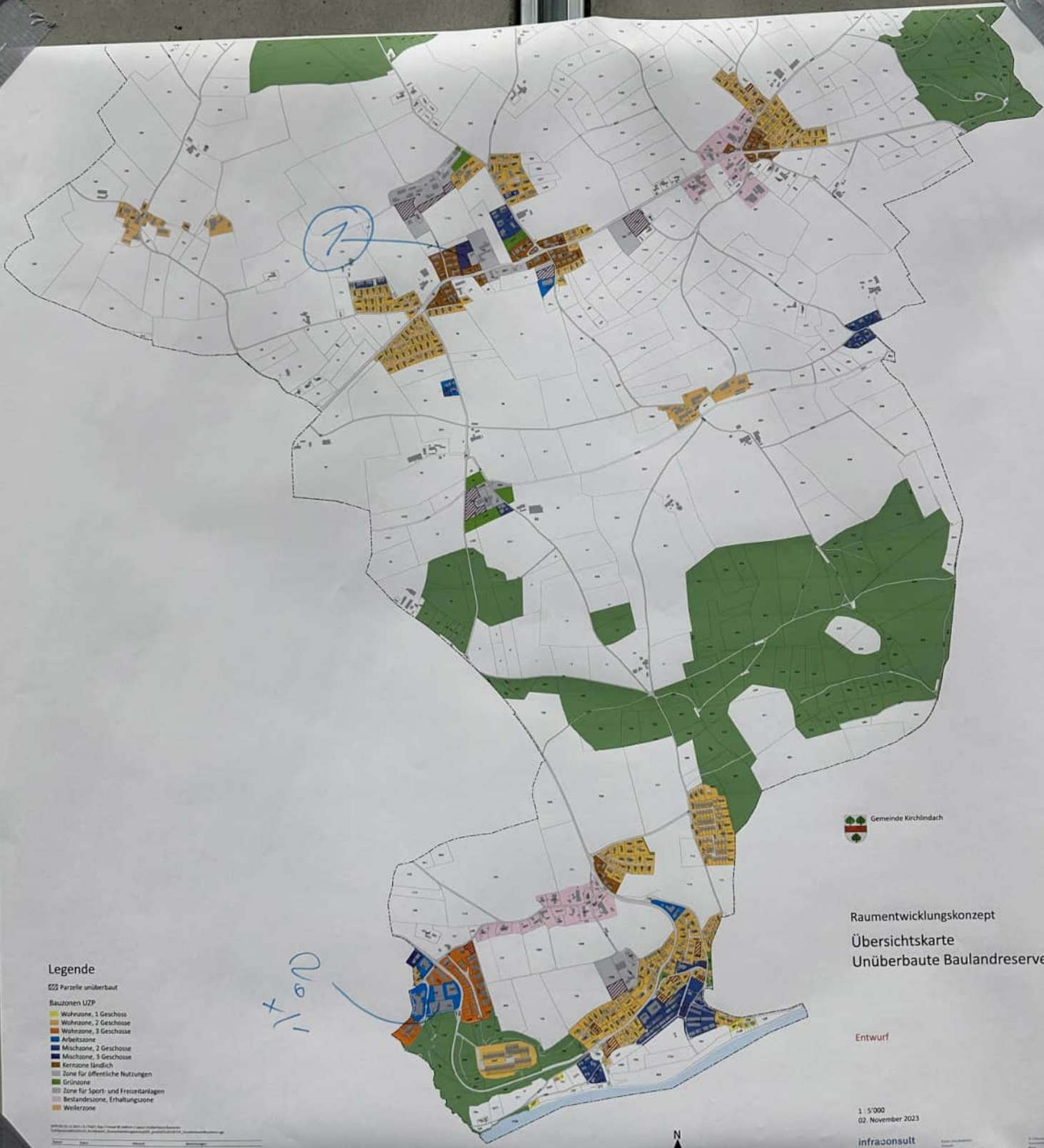
① Genossenschaftlicher Wohnbau wo
grössere Flächen zur Verfügung stehen

* * *

grössere Parzellen als Gemeinde kaufen +
selbstbestimmt bebauen

* * *

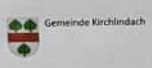
Neues muss ~~ein~~ Fussgängerdistanz zu ÖV sein.



Legende

- 523 Parzelle unüberbaut
- Bauzonen UZP
 - Wohnzone, 1 Geschoss
 - Wohnzone, 2 Geschosse
 - Wohnzone, 3 Geschosse
 - Arbeitszone
 - Mischzone, 2 Geschosse
 - Mischzone, 3 Geschosse
 - Kernzone ländlich
 - Zone für öffentliche Nutzungen
 - Grünzone
 - Zone für Sport- und Freizeitanlagen
 - Bestandzone, Erhaltungszone
 - Weilerzone

© 2023 UZP Kirchlandach, 1. November 2023



**Raumentwicklungskonzept
Übersichtskarte
Unüberbaute Baulandreserven**

Entwurf

1:5'000
02. November 2023

infraconsult



Wollen wir noch wachsen?

- Wenn Ja, dann Verdichtet
- Bedenken betr. den nötigen Infrastrukturbau
- Unser Gemeindefeld eignet sich für grössere Bauteilung besser
-



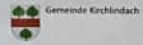
Häuser
aufstocken /
anbauen

Umnutzung?
Gemischte Zone
Gewerbe/wohnen

Hier verdichten

Legende

- Parzelle unüberbaut
- Bauzonen UZP
 - Wohnzone, 1 Geschoss
 - Wohnzone, 2 Geschosse
 - Wohnzone, 3 Geschosse
 - Arbeitszone
 - Mischzone, 2 Geschosse
 - Mischzone, 3 Geschosse
 - Kernzone ländlich
 - Zone für öffentliche Nutzungen
 - Grünzone
 - Zone für Sport- und Freizeitanlagen
 - Bestandszone, Erhaltungszone
 - Weiterzone



Raumentwicklungskonzept
Übersichtskarte
Unüberbaute Baulandreserven

Entwurf

1:5'000
02. November 2023

infraconsult



* Konzept für Immobilien-
nutzung (+ Sanierung) der
Gemeindebauten (Altes Schulhaus,
Schulhüsi, Lehrhaus, Bauerkhof ...)

① Neuer Dorf Kern

* Innerer Entwicklung ist
Kleinarbeit auf bestehenden
Bauparzellen

* Temporeduktionen, wo "Dorfleben" ist
(sein soll)

* Höhere Ausnutzungsmöglichkeiten
des EFH (aus 1 mach 2)

1. Viehschauplatz
auf Ackerbe
aufstecken
→ altersgerechte
Wohnungen bezahlbar

2/ Lockerung der
Flurnutzungsnummer
bestehender Gebäude

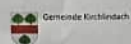
3 Landwirtschaft
Biermad in Zukunft?

Umnutzung
Wohnzone

Legende

- ▨ Parzelle unüberbaut
- Bausystem UZP
- Wohnzone, 1 Geschoss
- Wohnzone, 2 Geschosse
- Wohnzone, 3 Geschosse
- Arbeitszone
- Mischzone, 2 Geschosse
- Mischzone, 3 Geschosse
- Kernzone ländlich
- Zone für öffentliche Nutzungen
- Grünzone
- Zone für Sport- und Freizeitanlagen
- Bestandeszone, Erhaltungszone
- Weiterzone

© 2023 by Infraconsult AG, Basel, Switzerland. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument ist ein Entwurf und darf nicht ohne schriftliche Genehmigung von Infraconsult AG kopiert, verbreitet oder in irgendeiner Weise öffentlich zugänglich gemacht werden. Die Inhalte dieses Dokuments sind urheberrechtlich geschützt und können in der Zukunft ohne Vorwarnung geändert werden.



Raumentwicklungskonzept
Übersichtskarte
Unüberbaute Baulandreserven

Entwurf

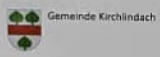
1:5000
02. November 2023
Infraconsult





Legende

- 223 Parzelle unüberbaut
- Bauzonen UZP
 - Wohnzone, 1 Geschoss
 - Wohnzone, 2 Geschosse
 - Wohnzone, 3 Geschosse
 - Arbeitszone
 - Mischzone, 2 Geschosse
 - Mischzone, 3 Geschosse
 - Kernzone ländlich
 - Zone für effiziente Nutzungen
 - Grünzone
 - Zone für Sport- und Freizeitanlagen
 - Bestandzone, Erhaltungszone
 - Weilerzone



**Raumentwicklungskonzept
Übersichtskarte
Unüberbaute Baulandreserven**

Entwurf

1:5'000
02. November 2023

infraconsult

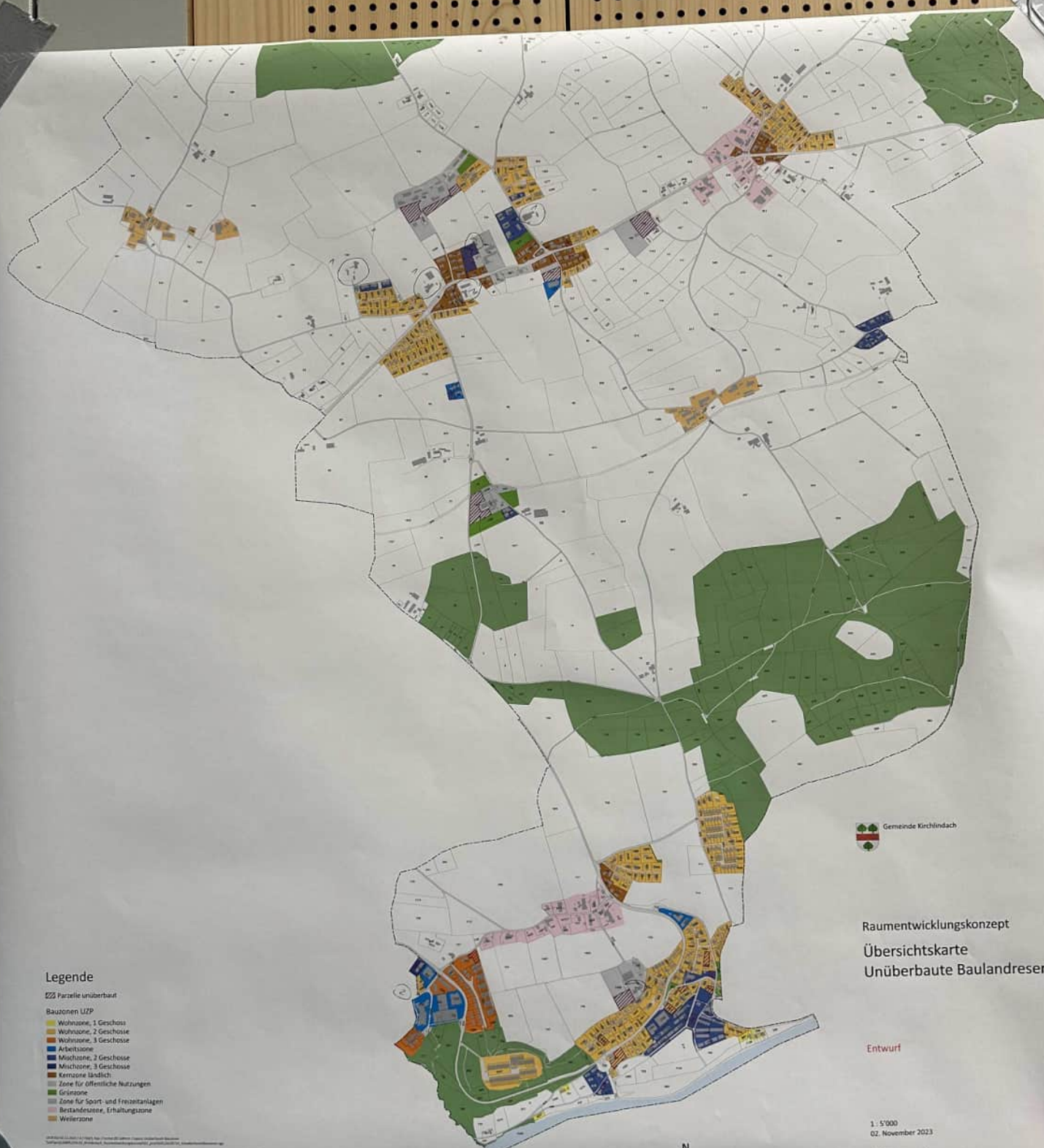
infraconsult AG, Schaffhauserstrasse 10, 8200 Schaffhausen, Schweiz
Telefon +41 71 311 11 11, Fax +41 71 311 11 12
www.infraconsult.ch

- M... ..

Wollen wir noch wachsen?

→ wir wachsen nach innen "moderat".

- x vorhandene Strukturen nutzen. (1)
z.B. Bauwerkhaus, forms Volumen.
- a.BZ (Wenn LW aufgegeben, Struktur verändert)
- i.BZ. !! Fokus.
- x Unnutztes Thalmatt. Gebotszone (2)
→ teilweise in Wohnen
- x EFH Quartiere aufziehen + verdichten
→ Potentiale ausschöpfen
- x Altersgerechtes Wohnen fördern + (3)
"Pair-Slip" für Wohnungs- + Haustausch
"Alternative" Wohnformen
- x ~~ZöH~~ Stutth ZöH Schule H'sd vander
nutzen! ↗ Brauch (5)



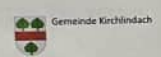
Legende

☒ Parzelle unüberbaut

Bauzonen LIZP

- Wohnzone, 1 Geschoss
- Wohnzone, 2 Geschosse
- Wohnzone, 3 Geschosse
- Arbeitszone
- Mischzone, 2 Geschosse
- Mischzone, 3 Geschosse
- Kernzone ländlich
- Zone für öffentliche Nutzungen
- Grünzone
- Zone für Sport- und Freizeitanlagen
- Bestandszone, Erhaltungszone
- Weilerzone

Blatt	Stadt	Wahlkreis	Bezirk



**Raumentwicklungskonzept
Übersichtskarte
Unüberbaute Baulandreserven**

Entwurf

1:5'000
02. November 2023

infraconsult



© Infraconsult AG
Bismarckstrasse 10
10550 Berlin
Telefon: +49 (0)30 2640 1000
E-Mail: info@infraconsult.com



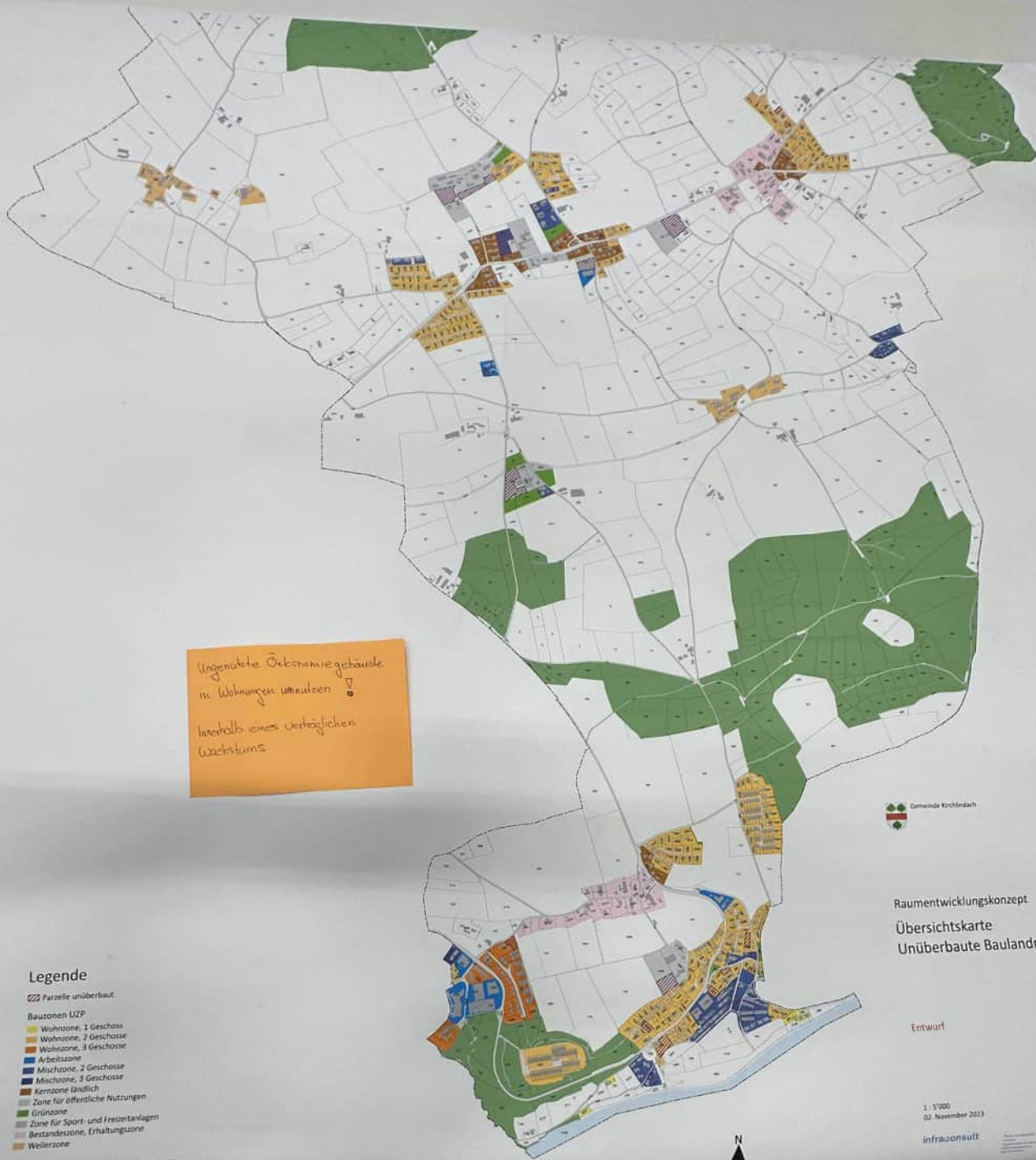
1987
1988
1989
1990
1991
1992
1993
1994
1995
1996
1997
1998
1999
2000
2001
2002
2003
2004
2005

Bevölkerungsentwicklung und...

- Legende
- 000 Wasser
 - 001 Grünfläche
 - 002 Grünfläche
 - 003 Grünfläche
 - 004 Grünfläche
 - 005 Grünfläche
 - 006 Grünfläche
 - 007 Grünfläche
 - 008 Grünfläche
 - 009 Grünfläche
 - 010 Grünfläche
 - 011 Grünfläche
 - 012 Grünfläche
 - 013 Grünfläche
 - 014 Grünfläche
 - 015 Grünfläche
 - 016 Grünfläche
 - 017 Grünfläche
 - 018 Grünfläche
 - 019 Grünfläche
 - 020 Grünfläche
 - 021 Grünfläche
 - 022 Grünfläche
 - 023 Grünfläche
 - 024 Grünfläche
 - 025 Grünfläche
 - 026 Grünfläche
 - 027 Grünfläche
 - 028 Grünfläche
 - 029 Grünfläche
 - 030 Grünfläche
 - 031 Grünfläche
 - 032 Grünfläche
 - 033 Grünfläche
 - 034 Grünfläche
 - 035 Grünfläche
 - 036 Grünfläche
 - 037 Grünfläche
 - 038 Grünfläche
 - 039 Grünfläche
 - 040 Grünfläche
 - 041 Grünfläche
 - 042 Grünfläche
 - 043 Grünfläche
 - 044 Grünfläche
 - 045 Grünfläche
 - 046 Grünfläche
 - 047 Grünfläche
 - 048 Grünfläche
 - 049 Grünfläche
 - 050 Grünfläche

1: 1:2000
00. November 2013
Endwurf
Raumentwicklungskonzept
Übersichtskarte
Überbaute Baulandreserven





Ungenutzte Ökonomiegebäude
in Wohnungen umnutzen
! innerhalb eines vertäglichen
Wachstums

Legende

- ▨ Parzelle unüberbaut
- Baustufen UZP**
- Wohnzone, 1 Geschoss
- Wohnzone, 2 Geschosse
- Wohnzone, 3 Geschosse
- Arbeitszone
- Mischzone, 2 Geschosse
- Mischzone, 3 Geschosse
- Kernzone ländlich
- Zone für öffentliche Nutzungen
- Grünzone
- Zone für Sport- und Freizeitanlagen
- Bestandszone, Erhaltungszone
- Weilerzone



Raumentwicklungskonzept
Übersichtskarte
Unüberbaute Baulandreserven

Entwurf

1 : 5'000
02. November 2023
infraconsult

H-9



Wollen wir noch waschen?
Minimales Waschen,
Gemeinschaftscharakter erhalten

1) Bauvorschriften anpacken,
damit Bereiche gemeinschaftlich
genutzt werden können und nicht
für einzelne Gebäude
(Bsp. Schlaf...)



1. Null- bis wenig Wachstum

Keine Ausdehnung der Bauzonen.

entlastende Verkehrsplanung

Durchgangsverkehr minimieren

2. in bestehenden Zonen; Ausnutzungsziffer erhöhen
W2-3

nicht weiterbauen in Erhaltungszonen

Entwicklung von Fernwärmelösungen

Überbauungsordnungen an Energie standards anpassen

* Wollen wir wachsen?

- Wenn Wachstum, dann massvoll < 8%
 - innerhalb bestehender Zonen & Reserven
 - Verdichtung / Umnutzung ^{= Lücken füllen} (z.B. Tennishalle)
- müssen wir überhaupt wachsen?
- Keine hässlichen „Klötze“ (à la Zollhofer)
- Folgen von Wachstum: Infrastruktur muss zwingend mitwachsen
- Wollen wir mehr Gewerbe?
- Gemeinde soll die neuen Energieverbände (ZEV) fördern

Bevölkerungswachstum angepasst auf

best. Infrastruktur = nur moderates Wachstum möglich

Best. Gewerbeflächen sollen nicht in Wohnraum
umgezogen werden.

Umnutzung von leerstehenden Bauwerkstätten ermöglicht

Innenentwicklung der
"Einfamilien"-Häuser.

Komplex: jedoch, bloss
Anzeigungen erlauben ohne
qualitative Vorgaben reicht
nicht aus. Vorgaben machen,
dass je eine Familienwohne
und eine Altwohnung mit
Balkon entsteht * Referenz = Qualität

Siedlungsentwicklung nach innen
(SEin)

Beim Sportzentrum fällt nur
dann eine SEin erlauben wenn
Sport ersatzlos gestrichelt wird.

Auf der grünen Wiese Sport
(Fußball) zu bauen und dann
sich mit SEin brüsten geht
gar nicht!

(+)

(-)

Kirchlied
zunehmend
Vebel